

IV. Mit der Luft, jedoch noch vor den letzten Uebearbeitungen.

V. Die rechts neben der Fontaine oder der Grotte des Atlas stehende männliche Caryatide ist ganz mit Strichen übergegangen, während in den früheren Abdrücken ihre Lichtflächen noch weiss waren. Auch jener weisse Streifen oben links am Gesims der Architektur ist durch perpendiculäre Striche gemildert — das Blatt trägt aber noch keine Schrift.

VI. Mit der Schrift.

43. VILLA DI MECENATE IN TIVOLI.

Ansicht der sogenannten kleinen Wasserfälle, welche aus den Fensteröffnungen der Villa des Mäcen, die jetzt zu einer Fabrik dient, hervorstürzen. Die ausgedehnte Villa liegt auf der Höhe des Mittelgrundes und wird von der Villa Este —, letztere mit spitzem viereckigen Thurm, — überragt.

H. 6" 1", Br. 8" 3".

Wir kennen folgende Aetzdrücke:

- I. Vor der Luft und den Uebearbeitungen der weissen Lichtflächen des Terrains. Rechts unter der Ansicht: C. Sprosse 1853.
- II. Diese Lichtflächen sind zugelegt, die Luft jedoch noch nicht eingeätzt.
- III. Mit der Luft, aber vor den Arbeiten mit der kalten Nadel am Berge des Hintergrundes rechts von der Villa Este.
- IV. Mit diesen, zum Theil Kreuzschraffirungen bildenden Arbeiten der kalten Nadel, aber noch vor der Schrift.
- V. Mit der Schrift.

44. TEMPIO DELLA VESTA in Tivoli.

Ansicht der Ruinen des bekannten Tempels der Vesta; rundes Gebäude mit Säulenumgang auf massivem Unterbau, malerisch an Bergesabhang gelegen. Dicht hinter dem Tempel liegt eine Kirche mit viereckigem Thurm; Mauerüberreste von Gebäuden bedecken den vordern Plan, wo links in der Ecke drei Stufen einer steinernen Treppe sichtbar sind.

H. 8" 3", Br. 6"